

Walser Quartett bei EM

Junior Amer Hrustanovic ist aussichtsreichster Starter

Mit einem Quartett ist der AC Wals bei der Junioren-EM der Ringer vertreten. Neben den Kämpfern Philipp Crepaz und Amer Hrustanovic sind Max Außerleitner und Mirko Eichhorn für die Betreuung zuständig.

WALS. Mit großen Ambitionen geht vor allem Amer Hrustanovic (84 Kilo, griechisch-römisch) bei den Titelnkämpfen an den Start. Hat er doch im heurigen Jahr bereits zwei Grand-Prix-Turniere gewonnen. „Wenn die Tagesform stimmt, ist Amer sicherlich einiges zuzutrauen“, rechnet Delegationsleiter Max Außerleitner mit seinem Schützling und weiß: „Das Hauptziel ist das Ticket für die Weltmeisterschaft.“

Erfahrung auf Spitzenniveau soll hingegen Philipp Crepaz (66 Kilo, Freistil), der erstmals bei einer Junioren-EM startet, sammeln. Der vierte Walser im Bund ist Masseur Mirko Eichhorn, der vor Ort für



Mit großen Ambitionen geht Amer Hrustanovic (links) bei der Junioren-Europameisterschaft auf die Matte.

Foto: Ivinger

das Wohlergehen der Athleten verantwortlich ist.

Erfolge auf allen Matten

Internationale Erfolge gab es für weitere Walser zu feiern: Mit einer starken Kampfleistung erkämpfte sich Kadett Benedikt Puffer die Bronzemedaille beim Turnier im tschechischen Komarno. Damit

hat Puffer hervorragende Chancen, Österreichs Farben bei der Kadetten-Europameisterschaft zu vertreten.

Ebenfalls mit Edelmetall kehrte Routinier Helmut Mühlbacher vom Großen Preis von Baden-Württemberg nach Hause zurück. Nach fünf Siegen wurde Mühlbacher erst im Finale gebremst.